

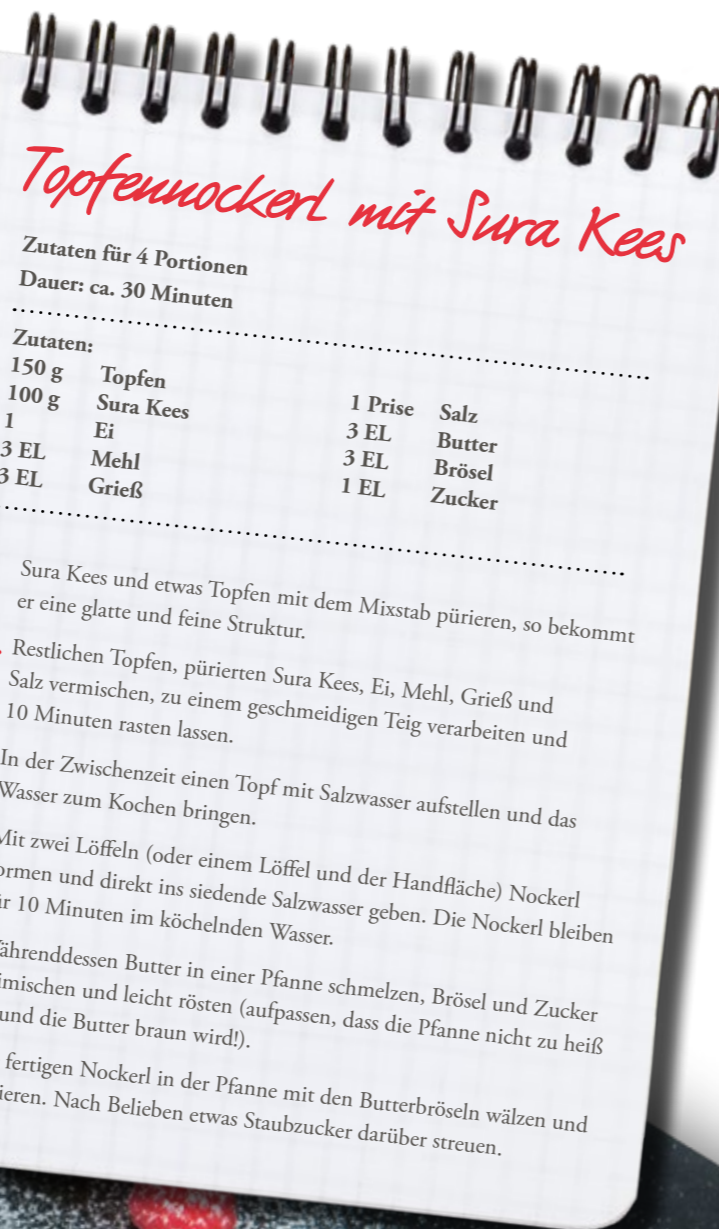
# SÜASSER SURA KEES

Montafoner Sauerkäse – noch jung und ganz frisch – bringt neuen Schwung in traditionelle Süßspeisen und Desserts.

Sura Kees ist aus vielen Restaurants und Gasthöfen nicht mehr wegzudenken. Manchmal findet er sich zur Überraschung der Gäste sogar auf der Dessertkarte, wie beispielsweise im Panoramahotel Kristberg von Familie Zudrell. Küchenchef Eric Gonglach hat die regionale Spezialität für seine Süßspeisen entdeckt und zaubert daraus Köstlichkeiten wie Kaiserschmarren, Soufflé oder Topfennockerl. „Für sämtliche Süßspeisen muss unbedingt ein junger und frischer Sura Kees ohne ‚Muffe‘ verwendet werden, damit sein Eigengeschmack nicht dominiert. Der Sura Kees bringt durch seinen hohen Eiweiß- und nur minimalen Fettgehalt eine ganz besondere und dezente Note ein“, erklärt der Küchenchef.



Für das Team rund um Küchenchef Eric Gonglach steht bewusster Genuss im Vordergrund. Daher wird im Panoramahotel Kristberg so natürlich und gesund wie möglich gekocht.



Stolzer Mitgliedsbetrieb von  
**bewusstmontafon**

REGIONAL. VON BERG UND TAL.



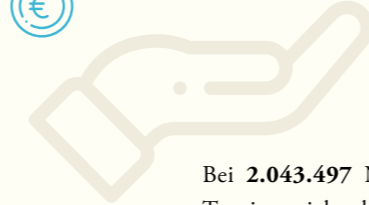
Tourismusjahr 2017/2018

## GESCHÄFTSBERICHT DER MONTAFON TOURISMUS GMBH

MONTAFON

Echte Berge. Echt erleben.

13.712  
Euro Wertschöpfung



Während ihres Urlaubs gaben die Gäste im Winter pro Tag durchschnittlich **116 Euro** aus. Im Sommer waren es **104 Euro**.

Bei **2.043.497** Nächtigungen im vergangenen Tourismusjahr beliefen sich die Einnahmen, welche die Übernachtungsgäste dem Montafon brachten, auf insgesamt **13.712 Euro** pro Einwohner. Der Tagestourismus ist in diesen Zahlen nicht eingerechnet.

488.879  
Gäste



In Summe reisten **488.879** Übernachtungsgäste vom **1.11.2017** bis **31.10.2018** ins Montafon. Das sind **2,07 Prozent** mehr als im Vorjahr. Im Vergleich waren es vor **10 Jahren** noch **407.252** Ankünfte und vor **5 Jahren** reisten **458.275** Gäste ins Montafon.

1.638  
BESCHÄFTIGTE



Der Tourismus stellt im Montafon einen der wichtigsten Wirtschaftsfaktoren dar. In **340** gewerblichen touristischen Arbeitsstätten sind insgesamt **1.638** Beschäftigte angestellt. Diese Zahl berücksichtigt jedoch nicht den privaten Sektor, der einen wesentlichen Teil der Tourismusbetriebe (vor allem Ferienwohnungen) ausmacht.

1.697  
GEMELDETE BETRIEBE



Im Montafon sind insgesamt **1.697** Nächtigungsbetriebe gemeldet, **1.251** davon sind Ferienwohnungen. Am meisten Betriebe gibt es in Gargellen, Gortipohl und St. Gallenkirch, dort sind es insgesamt **392** Betriebe.



730  
STAMMGÄSTEEHRUNGEN

In den Museen Silbertal, Schruns, Gaschurn und in den Tourismusbüros Silbertal, Schruns, Tschagguns, Gargellen, St. Gallenkirch und Gaschurn wurden **730** Gäste und ihre Familien für die langjährige Treue geehrt. Darunter Edgar Matz – er macht seit 60 Jahren Urlaub bei Gastgeberin Sonja Lorenzin vom Haus Gant in St. Gallenkirch.